

Schriftliche Anfrage betreffend Basler Kriminalität explodiert

14.5602.01

Die Stadt Basel kann das Eigentum ihrer Bürger nicht mehr schützen. Alle acht Stunden wird in eine Wohnung eingebrochen. Jede Nacht gibt es fünf bis sieben Überfälle. Die Basler Zeitung berichtet und kommt mit der Berichterstattung kaum noch nach.

Traumatisierte Bürger fühlen sich in den eigenen vier Wänden nicht mehr sicher. Seit dem Wegfall der Grenzkontrollen sind die Fallzahlen sprunghaft gestiegen.

Polizeivertreter klagen: Wir haben zuwenig Leute, laufend werden Stellen gestrichen. Behörden empfehlen: Investiert mehr Geld in Sicherheitstechnik. Statt erfolglose Anzeigen zu erstatten, beauftragen Bürger private Sicherheitsdienste oder bilden Bürgerwehren.

1. Wieviele private Sicherheitsdienste gibt es in Basel?
2. Gibt es da Zahlen über die Mitarbeiter? Sind es 3400 oder 3550 Mitarbeiter?
3. Gibt es schon Bürgerwehren in Basel? Ist der Regierung etwas bekannt?
4. Darf Eric Weber in seinem Wahlkreis eine private Bürgerwehr bilden?

Eric Weber